

FSV Deufringen 1947 e.V.

Bericht über die Jahreshauptversammlung am 23.03.2018 im FSV-Sportheim

Gut gefüllt war das FSV-Sportheim am Freitagabend bei der diesjährigen Jahreshauptversammlung. Insgesamt 55 Mitglieder waren anwesend.

Nach der Begrüßung und Totenehrung durch den 2. Vorsitzenden Frank Weinhold berichtete der 1. Vorsitzende Günter Hutfles von einem eher ruhigen Geschäftsjahr. Kleinere Reparaturen und Anschaffungen für das FSV-Sportheim führten dazu, dass sich die finanzielle Lage des FSV weiter entspannt und durch die reduzierten Ausgaben das laufende Darlehen deutlich reduziert werden konnte.

Somit strebt Günter Hutfles das Ziel an, in 2019 schuldenfrei zu sein.

Dass die Investitionen in das FSV Sportheim sinnvoll und gut angelegt sind, zeigt sich in dem diesjährigen 10jährigen Jubiläum der Pächterfamilie, die ihren Beitrag zum gutgehenden FSV-Sportheim beigesteuert haben.

Sportliche Erfolge der FSV-Mannschaften wurden bei der Sportlerehrung der Gemeinde gewürdigt, BM Fauth zeichnete 2 Mannschaften für Ihre sportlichen Erfolge aus, ebenso wurden 3 ehrenamtlich Tätige des FSV für ihr 30 jähriges Engagement ausgezeichnet.

Aber ehrenamtliches Engagement stößt auch an seine Grenzen, so wurden alle FSV-Mitglieder in einem Rundbrief auf die Nachfolgerschaft des FSV-Vorstandes angeschrieben, die Resonanz darauf war sehr sehr dürftig!

Ist doch die jetzige FSV-Vorstandschaft in dieser Zusammensetzung über 23 Jahre für den FSV tätig und hat bereits mehrfach den Wunsch geäußert die Verantwortung in jüngere Hände zu geben.

Einstimmig geht die jetzige Vorstandschaft in das letzte Jahr im FSV-Vorstand, für die Neuwahlen in 2019 müssen Nachfolger gesucht, überzeugt und gefunden werden!

Nach wie vor ist die Stelle des Gesamtjugendleiters im FSV seit über 9 Jahren nicht besetzt.

Kurz streifte Günter Hutfles das 750 Jahr Jubiläum von Deufringen, an dem der FSV sich aktiv beteiligen wird.

Ebenso schilderte er die bisher gelaufenen Treffen zur weiteren Zusammenarbeit zwischen dem FSV Deufringen und der Spvgg Aidlingen.

Diese sollen auch zukünftig weiter geführt werden, so auch der Tenor aus der Versammlung heraus.

Auch stoßen neue Forderungen und Bestimmungen, wie z.B. die EU-Datenschutzgrundverordnung oder das Thema sexualisierte Gewalt im Sport, die ehrenamtlich Tätigen an ihre Grenzen oder immer öfter übersteigen diese Anforderungen das Machbare in einem Ehrenamt!

Über 1/3 des 850 mitgliederstarken Mehrspartenvereins sind Kinder und Jugendliche die von über 40 ehrenamtlichen Trainern/Trainerinnen und Übungsleitern bzw. Übungsleiterinnen betreut werden, so Schriftführer Thomas Mistele.

Einen besonderen Dank von Günter Hutfles für die Unterstützung durch die Raiffeisenbank Aidlingen sowie für die harmonische Zusammenarbeit mit der Gemeinde Aidlingen.

FSV-Kassier Erwin Pertschy zeigt sich zufrieden mit der Entwicklung des letzten Jahres beim FSV. Für das kommende Jahr präsentierte E. Pertschy einen Etat in Höhe von 51.800,- €.

Kassenprüfer Heinz Wolfer und Albert Renz bescheinigten dem FSV-Kassier eine

tadellose Kassenführung und empfahlen die Entlastung durch die Versammlung.

In seinem letzten Bericht als Fußballabteilungsleiter konnte S. Gerke viel positives berichten. Ein Spielerkader von fast 50 Fußballern, fast alle aus den eigenen Reihen, lässt den scheidenden Abteilungsleiter geradezu schwärmen von den sehr guten Rahmenbedingungen bei den Fußballern im FSV. Besten Platzierung der aktiven Mannschaft seit Jahren, mehr Zuschauer bei den attraktiven FSV-Heimspielen in den Hasenäckern, eigene A + B Jugendmannschaften mit qualifizierten Jugendtrainern, ab der C-Jugend erfolgreiche Spielgemeinschaften mit der Spvgg Aidlingen. Neuer Abteilungsleiter der Fußballer seit diesem Monat ist F. Rinderknecht mit bewährtem und neuem jungen Abteilungsteam.

Harmonisch und erfolgreich verlief das letzte Jahr in der Tennisabteilung. 18 Mannschaften, darunter 12 Aktive, 2 Hobby und 4 Jugendmannschaften nahmen am Spielbetrieb teil so P. Kanthack. Insgesamt gab es 2 Meisterschaften zu feiern. Auch die Geselligkeit wird in der Tennisabteilung und dem zugehörigen Tennisvereinsheim groß geschrieben, zudem konnte ein leichter Mitgliederzuwachs erreicht werden. Erfolgreich ist die Tennis AG mit der Schallenbergsschule, hier spielen die FSV-Tennisler von morgen.

Gewohnt souverän berichtete A. Pusskeiler von den Aktivitäten in der TT-Abteilung. Insgesamt 3 Herrenmannschaften und 1 Jugendmannschaft nahmen am Spielbetrieb in der TT-Abteilung teil. Unter der bewährten Abteilungsleitung kamen wie immer die gesellschaftlichen Anlässe nicht zu kurz. Neben den vielen gesellschaftlichen Aktivitäten läuft bei der TT-Abteilung bereits die Planung für 2019, da feiert die Abteilung ihr 50jähriges Jubiläum!

Nach wie vor gut besucht sind die einzelnen Gruppen der Kinderturnabteilung am Montag-, Dienstag- und Donnerstagnachmittag so Abteilungsleiterin Lioba Petzold. An den 3 Übungsnachmittagen werden die Kinder in der Schallenbergturnhalle von einem neuformierten ÜL-Team unterrichtet. Durch berufliche Neuausrichtung einiger aktueller ÜL steht hier L. Petzold wieder vor der großen Herausforderung neue MitarbeiterInnen für das ÜL-Team zu gewinnen.

Durchweg positive Tendenzen konnte Volleyballabteilungsleiter Alfred Maurer mitteilen. 2 Mannschaften sind in der A Klasse im Spielbetrieb, weiterer 3 Mannschaften nehmen am Volleyballspiel teil, worunter nach langer Zeit wieder eine Jugendmannschaft am Spielbetrieb teilnimmt. Dies schlägt sich auch in dem weiteren Zuwachs bei den Mitgliedern im Volleyball zu buche. Absoluter Treffpunkt sind die in Eigenregie 2016 erstellten Beachvolleyballplätze, die beinahe jeden Tag vom Frühjahr bis Herbst benutzt werden, die Sportanlage des FSV bereichern und auch das miteinander mit anderen Abteilungsmitgliedern fördern. Natürlich wird in der Volleyballabteilung der gesellschaftliche Zusammenhalt sehr groß geschrieben was sich in den vielen gesellschaftlichen Aktivitäten, wie z.B. Disco-Fox-Abende und Häckelabende niederschlägt.

Regelmäßig gut besucht sind die Übungsstunden in der Damengymnastik so Ingrid Lebe. Durch die große Vielfalt des Turnangebotes durch Übungsleiterin G. Hoss, die seit über 30 Jahren immer wieder neues serviert, wird es in den einzelnen Übungsstunden nie langweilig.

Auch außerhalb der Gymnastikstunden sind die Damen viel unterwegs. Zwei Etappen des Gäurandwegs sowie die jährliche Backhaushocketse am Backhaus in Dachtel rundeten das Abteilungsleben ab.

Ortsvorsteherin Frau Walz überbrachte die Grüße des Bürgermeisters, der Gemeindeverwaltung und des Ortschaftsrates. Sie freut sich bereits auf die Teilnahme des FSV Deufringen am 750 Jahr Jubiläum von Deufringen in diesem Jahr. Sie bestärkte den FSV in seiner Arbeit und verwies dabei auf die gute Jugendarbeit innerhalb des Vereins, ist doch die Jugend das Kapital für die Zukunft, die es zu erhalten und zu pflegen gilt.

Anschließend übernahm Frau Walz die Entlastung der Vorstandschaft und der Abteilungen.

Einstimmig wurden die Vorstandschaft und die Abteilungen entlastet.

Wie jedes Jahr ein Höhepunkt die Ehrungen der Vereinsjubilare, zeigen diese doch die Treue und Verbundenheit zum FSV, welche Günter Hutfles nochmal ausdrücklich betonte und würdigte.

Günter Hutfles konnte folgende Jubilare ehren:

>Für 25 Jahre Mitgliedschaft: Ralf Böhret, Thomas Burgmaier, Christian Deininger, Kornelia Orner, Herbert Schneider, Timo Schreiber, Bernd Schreiber, Michael Schulz, Luzia Seibold, Hans-Jürgen Sroka, Dagmar Stohrer, Sonja Stojka, Stephanie Stotz

>Für 40 Jahre Mitgliedschaft: Giesela Burkhardt, Jürgen Kimmerle, Jochen Laib, Krimhilde Miller, Anja Möller, Achim Pusskeiler, Peter Pusskeiler, Bernd Sachsenheimer, Friedrich Wach

>Für 50 Jahre Mitgliedschaft: Werner Erhardt, Uwe Flörchinger, Roland Langner, Antonia Schmolz

> Für 60 Jahre Mitgliedschaft: Albert Renz

> Für 70 Jahre Mitgliedschaft: Hans Schmid

Unter Tagesordnungspunkt 8 „Neufassung der FSV Satzung“ wurde über die neue Satzung des FSV, ergänzt mit der neuen EU-DSGVO Verordnung, aus letztem Jahr nochmals abgestimmt, da dies durch einen Formfehler nicht anerkannt wurde.

Einstimmig, mit 55x Ja wurde der Neufassung der Satzung zugestimmt.

Günter Hutfles konnte die Jahrehauptversammlung des FSV Deufringen gegen 23.00 Uhr schließen.

Protokollführer; Thomas Mistele

Versammlungsleiter; Frank Weinhold

.....
1.Vorstand; Günter Hutfles

.....
2.Vorstand; Frank Weinhold

.....
Kassier; Erwin Pertschy

.....
Schriftführer; Thomas Mistele